

Nachteilsausgleich, der sofort funktioniert

Niedrigschwellige Anpassungen — ohne Bürokratie, ohne Diagnose

Nicht jede Anpassung braucht einen Antrag. Vieles, was einem überlasteten Kind hilft, dürfen Sie als Lehrkraft einfach ausprobieren — heute, ohne Diagnose, ohne Formular. Es geht dabei nicht um Bevorzugung, sondern um faire Bedingungen: Ein Kind, dessen Fass sich schneller füllt, braucht manchmal andere Wege, um dasselbe zeigen zu können.

Die folgenden Anpassungen sind niedrigschwellig. Sie kosten wenig Zeit, greifen sofort und schaden keinem Kind — die meisten helfen sogar der ganzen Klasse. Probieren Sie eine nach der anderen und behalten Sie, was trägt.

Konzentration

- Ruhigerer Platz: weniger Durchgangsverkehr, näher an Ihnen, weiter weg von Fenster und Tür.
- Weniger auf dem Tisch: nur das Material, das gerade gebraucht wird. Ein voller Tisch füllt das Fass mit.
- Kurze Bewegung erlauben: ein Botengang, kurz aufstehen, Wasser holen — Bewegung hilft manchen, wieder anzukommen.
- Etwas für die Hände: ein ruhiges Objekt kann unterstützen, wenn es gut vertragen wird und nicht zusätzlich ablenkt.

Schriftliches

- Aufgaben portionieren: nicht das ganze Blatt auf einmal, sondern Abschnitt für Abschnitt. Das Ziel bleibt gleich, der Weg wird tragbar.
- Mehr Zeit geben: dieselbe Aufgabe, ohne Zeitdruck. Tempo sagt wenig über Können.
- Menge vor Anspruch senken: lieber weniger Aufgaben vollständig als viele halb.
- Alternative Form zulassen: mündlich statt schriftlich, tippen statt schreiben, Stichworte statt ganzer Sätze — wenn es um den Inhalt geht, nicht um die Form.

Prüfungen

- Ruhigerer Raum oder Platz: weniger Reize während der Arbeit senken die Grundanspannung.
- Zeitzugabe: ein fester, vorher angekündigter Puffer nimmt Druck heraus.
- Aufgabenblatt klar gestalten: eine Aufgabe pro Abschnitt, genug Platz, klare Anweisung. Übersicht entlastet.
- Aufgabenstellung vorlesen: damit das Verstehen der Frage nicht schon Teil der Prüfung wird.

Organisation

- Struktur sichtbar machen: der Tagesablauf an der Tafel, Fächer und Material als feste Routine.
- Wichtiges doppelt sichern: Hausaufgaben nicht nur ansagen, sondern zeigen und aufschreiben lassen — oder als Foto mitgeben.
- Einen Anfang setzen: bei großen Aufgaben den ersten Schritt gemeinsam markieren.
- Erinnerungshilfen erlauben: Checkliste im Heft, Farbsystem, feste Ablage. Nicht jedes Kind trägt den Überblick im Kopf.

Wo der formale Nachteilsausgleich beginnt

Diese Anpassungen sind pädagogischer Alltag — Sie brauchen dafür keine Diagnose und keinen Beschluss. Etwas anderes ist der formale Nachteilsausgleich: Sobald Anpassungen in die Leistungsbewertung eingreifen oder rechtlich abgesichert sein sollen, läuft das über geregelte Wege — Schule, Schulleitung, Beratung und die zuständigen Fachstellen. Die Regelungen unterscheiden sich je nach Bundesland und Schulform. Wenn Sie unsicher sind, wo die niedrighschwellige Anpassung endet und der formale Ausgleich beginnt, ist die Beratungslehrkraft oder die Schulleitung der erste Weg. Dieses Material ersetzt keine rechtliche Beratung.

✂ Klassenraum-Karten zum Ausschneiden

Sofort einsetzbare Anpassungen — eine pro Karte. An der gestrichelten Linie ausschneiden.

Konzentration

Ruhigerer Platz, weniger Durchgang, näher an Ihnen. Nur das Nötige auf dem Tisch.

Schriftliches

Portionieren: Abschnitt für Abschnitt statt ganzes Blatt. Ziel bleibt, Weg wird tragbar.

Prüfung

Angekündigter Zeit-Puffer, ruhigerer Platz, Aufgabenstellung vorlesen.

Organisation

Doppelt sichern: Hausaufgaben zeigen, aufschreiben lassen oder als Foto mitgeben.

Alternative Form

Mündlich statt schriftlich, tippen statt schreiben — wenn es um den Inhalt geht.

Immer erlaubt

Diese Anpassungen brauchen keine Diagnose. Ausprobieren und behalten, was trägt.

Über dieses Material

Diese Reihe entsteht bei Ungebremst Besonders — Praxismaterial und Begleitung rund um neurodivergente Kinder. Wenn Sie mit Ihrem Kollegium tiefer einsteigen möchten, gibt es dazu einen Live-Workshop, der auf diesen Modulen aufbaut: ungebremst-besonders.de/workshop-fuer-lehrkraefte
Eltern, die Sie begleiten, finden hier einen ruhigen ersten Schritt: ungebremst-besonders.de/willkommen

Quellen — Grafiken: Claude (Anthropic). Schriften: Caladea und Liberation Sans (freie Lizenz). Texte: fachliche Inhalte selbst erstellt, Formulierung und Layout mit Claude (Anthropic).